

austrian brick and roof award 15/16

Wettbewerb für innovatives Bauen mit Ziegel

Wien, Dezember 2014. Wienerberger Österreich, Tondach Gleinstätten, Verband Österreichischer Ziegelwerke (VÖZ): Der „**austrian brick and roof award**“ – mittlerweile schon fast zur Tradition gewordene Auszeichnung für moderne Ziegel-Architektur in Österreich – wird nun bereits zum fünften Mal vergeben. Einreichungen sind bis zum 30. März 2015 möglich.

Bis heute ist der Ziegel der beliebteste Baustoff in Österreich. Wobei der „**austrian brick and roof award 15/16**“ einmal mehr aufzeigen soll, wie attraktiv, vielseitig und zukunftsweisend heute mit Ziegel gebaut werden kann.

„Unser Wettbewerb wird auch diesmal wieder das umfassende Potenzial deutlich machen, das der Ziegel in architektonischer und bautechnischer sowie zugleich ökologischer und ökonomischer Hinsicht eröffnet“, erläutert Mag. Christian **Weinhapl**, Geschäftsführer von **Wienerberger Österreich** und **Präsident des Verbandes Österreichischer Ziegelwerke (VÖZ)**.

Betont werden soll in diesem Zusammenhang auch die wichtige Rolle des Ziegels zur Gestaltung von Fassaden und speziell auch von Dächern. Dazu Mag. Martin **Olbrich**, Vorstand von **Tondach Gleinstätten**: „Das Steildach aus Ziegel hat in unserem Land eine Jahrhunderte lange Tradition – und bietet bis heute so gut wie unbegrenzte Möglichkeiten in der Renovierung wertvoller alter Dächer bis hin zur Dach-Architektur modernsten Designs.“

Rund 200 eingereichte Projekte in den ausgelobten Kategorien seit dem ersten „austrian brick and roof award“ im Jahr 2008 beweisen eindrucksvoll, wie erfolgreich es gelingt, all diese Aspekte im Planungs- und Baugeschehen in Österreich tagtäglich mit Leben zu erfüllen!

Prominente Fach-Jury

- Sanja **Filep** (Architekturfakultät Zürich)
- Adrian **Meyer** (ETH Zürich)
- Georg **Pendl**
(Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten)
- Margit **Ulama** (Architekturfestival TURN ON)
- Christian **Weinhapl** (Wienerberger Österreich)

Aufgabe der Jury wird es sein, die eingereichten Projekte aus ganzheitlicher Sicht zu analysieren und zu bewerten sowie die Sieger zu nominieren.

Wobei die zehn besten Projekte des „austrian brick and roof award 15/16“ (= TOP 10) Österreich dann im Rahmen des internationalen „Brick Award 2016“ vertreten werden.

Auseinandersetzung mit dem Baustoff Ziegel in allen relevanten Aspekten

Sämtliche Einreichungen zum „austrian brick and roof award 15/16“ werden – wie auch in den Wettbewerben der Vorjahre – von der Jury nach diesen Kriterien beurteilt:

- Wie hat sich das eingereichte Projekt mit dem **Potenzial des Ziegels** in all seinen Möglichkeiten – **Wand, Dach, Decke und Fassade** etc. – auseinandergesetzt?
- Wie wirkt sich der Baustoff Ziegel **aus ganzheitlicher Sicht** – ökonomisch, ökologisch, gestalterisch etc. – auf das realisierte **Gebäude und sein Umfeld** aus?

Voraussetzungen für die Einreichung und allfällige spätere Nominierung:

- Ein **maßgeblicher Teil** des Projektes muss in **Ziegel** ausgeführt sein.
- Aktualität des Projektes: **Fertigstellungsdatum 2012 oder später!**
- **Jede Art von Gebäuden** (oder auch **sonstiger Einsatz** von Ziegel als Gestaltungsinstrument – etwa von Garten- und Außenflächen, aber auch z.B. Ziegelskulpturen) sind willkommen!
- Ebenso ist jede Art baulicher Tätigkeit zugelassen: **Neubauten, Zubauten, Sanierungen.**

Die Jury freut sich auf möglichst zahlreiche Projekte, die eine gelungene Umsetzung dieser Kriterien und Aspekte demonstrieren!

Kategorien und Preisgeld

Für die Einreichungen stehen – erstmals – insgesamt **fünf Kategorien** zur Verfügung.

„Die neue fünfte Kategorie, die wir aktuell eingeführt haben, entstand durch eine entsprechende Aufteilung der großvolumigen Bauweise: Wir haben nun eine eigene Kategorie für den Wohnbau sowie eine ebensolche für den Nicht-Wohnbau. Dies ist aufgrund der vielen Einreichungen speziell auf diesem Gebiet notwendig geworden“, so DI Norbert **Prommer**, Geschäftsführer für Österreich des **Verbandes Österreichischer Ziegelwerke (VÖZ)**.

- **Wohnbau kleinvolumig** (Einfamilienhaus, Zweifamilienhaus)
- **Wohnbau großvolumig** (Reihenhaus, Mehrfamilienhaus)
- **Nicht-Wohnbau** (Büro, Schule, Kindergarten, Studentenheim, Krankenhaus, Kirche, Industriebau etc.)
- **Steildach mit Tondachziegel** (Wohnbau und Nicht-Wohnbau)
- **Fassadengestaltung mit Ziegel und Klinker** (Wohnbau und Nicht-Wohnbau; unter diese Kategorie fallen auch die oben angesprochenen Outdoor-Flächen sowie z.B. künstlerische Werke aus Ziegel)

Für jede Kategorie wird ein **Preisgeld** in der Höhe von **€ 2.500,-** vergeben. Das Gesamtpreisgeld beträgt somit € 12.500,-.

Zusätzlich zu den fünf Siegern wird die Jury auch diesmal wieder an weitere fünf Projekte Anerkennungspreise vergeben, die dann – gemeinsam mit den fünf Sieger-Projekten – die sog. **TOP 10** bilden.

Die TOP 10 werden in der Folge – wie dies auch bisher der Fall war – im Rahmen der **Publikation „best of brick & roof – austrian brick and roof award 15/16“** in Kooperation mit der **Architekturstiftung Österreich** präsentiert.

Außerdem werden die TOP 10 als österreichischer Beitrag zum **internationalen „Brick Award 2016“** eingereicht.

Brick Award 2016

Der – alle zwei Jahre von der **Wienerberger AG** ausgeschriebene - internationale „Brick Award“ wird aus österreichischer Sicht stets mit den zehn Top-Projekten (TOP 10) aus dem aktuellen „austrian brick and roof award“ beschickt. 2016 ist es wieder soweit!

Die Preisträger aus dem „Brick Award 16“ sowie zahlreiche weitere, von der internationalen Jury nominierte Projekte werden auch diesmal wieder in einem **Buch** des renommierten **Callwey** Verlages publiziert.

Wichtige Termine für den „austrian brick and roof award 15/16“

→ **Einreichung** aller erforderlichen Unterlagen bis **spätestens 30. März 2015** – **Zusendung per Post** (es gilt das Datum des Poststempels) inklusive USB-Stick oder CD/DVD mit den Einreichungsunterlagen auch in digitaler Form.

Zur Einreichung berechtigt sind:

- Architekten, Planer
- Bauträger, Bauherren
- Baumeister, Baufirmen

Von einem Einreicher können auch mehrere Projekte angeboten werden bzw. ist es auch möglich, ein Projekt in verschiedenen Kategorien einzureichen!

→ Zusammentreten der **Fach-Jury im April 2015**

→ **Preisverleihung** im **Herbst 2015** im Rahmen eines feierlichen Aktes

Nähere Informationen zum „austrian brick and roof award 15/16“ sowie zu den (geforderten Inhalten der) Einreichungsunterlagen finden Sie im beiliegenden Folder und auf:

www.ziegel.at

+ Folder zum Downloaden

+ Datenblatt/Einreichblatt mit Ausfüllfunktion im PDF-Format

Weiterführende Informationen für Interessenten/Einreicher:

Verband Österreichischer Ziegelwerke (VÖZ)
DI Norbert Prommer

Telefon: 0664/400 93 17

E-Mail: prommer@ziegel.at

Adresse für die postalischen Zusendungen:

Wienerbergstraße 11

A-1100 Wien

Kennwort: „abara 15/16“